



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1845**

CCCXCVII. Churfürst Joachim und Fritz v. d. Schulenburg tauschen  
mehrere Pächte, Zinsen [et]c., am 28. Octbr. 1506.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54414](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54414)

richten. — — — Geuen vnd schreuen na Christi gebort vfftein hundert vnd darna Im soften Jare, am Dinxdage na dem sondage Trinitatis.

Nach dem Copien-Buch der Katharinen-Kirche in Salzwedel.

CCCXCVII. Churfürst Joachim und Fritß v. d. Schulemburg tauschen mehrere Pächte, Zinsen etc., am 28. Octbr. 1506.

— Wir Joachim Churfürst etc. vnd Albrecht gebruder etc. Bekennen — Das wir mit vnserm Rat vnd lieben getrewen Alt Fritzen von der Schulemburg zw Betzendorff etlicher gutter zyns vnd pecht halben eynen wechsel gemacht haben Nemlich hat er vnns folgende pecht vnd zyns vor sich vnd sein erben wie sich geburt abgetreten vnd vorlassen zw Burfz einen wispel roggen vnd einen wispel gersten zw Arnburg einen wispell roggen vnd eynen wispel gersten zw Baben einen wispel roggen vnd gersten dre vnd czwenzig groschen am gelde die halbe vebre zw Arnborch auff funffthalb schock angeschlagen zw Wyscherde das holcz vnd den busch ein Jar geacht vff ein schock zw der haffel acht schock an gelde von der veltmarck zw wischerde Inhalt feins briues daruber aufzgangen. Widderumb vnd dargegeben haben wir vor vnns vnd vnser erben Im vnd feinen menlichen leibs lehns erben abgetreten vnd vorlassen vnd zu rechtem Manlehn gnediglich gelyhen folgende vnser pecht vnd zyns Nemlich Im landt zw Stendall Im dorff Erxfleue Jaspargerkens gibt drithalben scheffel roggen drithalben scheffel gersten zw Greuenicze pael befendall gibt anderthalben wispel roggen anderthalben wispel gersten henning drie gibt zwelff scheffel roggen zwelff scheffel gersten Claus belstorff Sechs scheffel roggen Sechs scheffel gersten Claus kotzebaw einen wispel roggen einen wispel gersten zw Scharfthede heine beneke sechs scheffel roggen Sechs scheffel gersten pauell garlip sechs scheffel roggen sechs seffel gersten zw vngeling heine schulte zwey scheffel roggen vnd zwey scheffel gersten hans Schwarrttekop zwey scheffel roggen zwey scheffel gersten Cone balrestede zwey scheffel roggen zwey scheffel gersten Cone schulte zwey scheffel roggen zwey scheffel gersten zw Westynfell der Schultze zwey scheffel roggen zwey scheffel gerste Claus Lemmen funffthalben scheffel gersten funffthalben scheffel roggen heine hennings anderthalben scheffel roggen anderthalben scheffel gersten Arnt-fychebek zwey scheffel gersten zw Schynne Mattis Lintfede einen halben scheffel gersten hans Baben achtzehn scheffel gersten heine kleinow zwolff scheffel gersten Tile lintfede drey virt gersten Michel gyfen zwey scheffel gersten Bonifacz Arnzberge sechs scheffel gersten die gemeine powre darfelbs vnd etliche von Gratzow geben von der wulsten feltmarck klynckaw zwelff scheffel gersten hans franke funffthalben groschen Jurgen Ludekens sechs groschen sechs pfenning Bartolomenus Schalhase einen groschen syben pfenning Michel gyfen vrtzehenthalben groschen heyne Cleinow einen groschen syben pfenning vnd wir vorzeyhen vnns vnd abtreten solche vorbemelte Jerliche pecht vnd zyns vnd leyhen Im vnd feinen menlichen leibs lehns erben dieselben — vnd haben auch vff sein fleißig ansuchen feinen Brudern vnd vettern den von der Schulemburg an solchen guttern die gesamtan handt gelyhen, wie gesambter handt recht vnd gewonheit ist sye auch In anderen guttern vorkamlet sindt — Geben zw Tangermundt, am tag Simonis vnd Jude Anno etc. XV. Sexto.

Nach dem Churmärk. Lehnscopialbuche XXXIII, 126. Der Anfang in Lentz Br. Urk. 762.